



4. Ordentliche Generalversammlung



Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnungen und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Das Edisun Power - Team

- Mirjana Blume, CEO
- Markus Kohler, CTO
- Sandrine Ruy, Leitung Frankreich
- Eveline Wild, Administration
- Nina KÜchlin, Technik
- Orietta Coluccia-Vitali, Finanzen
- Urs Widmer, Finanzen
- Jolanda Hell, Technik

- Christian Witschi, Protokollführer, VR-Sekretär
- Christoph Lerch, Unabhängiger Stimmrechtsvertreter
- André Keller, Notar

- Giuse Togni, VR
- Georg Fankhauser, VR
- Heiri Bruhin, VR
- Peter Toggweiler, VR
- Dominique Fässler, VR
- Christian Androschin, VR

Die Besitzer

- Mehr als 100 Aktionäre sind heute anwesend
- Herzlichen Dank für Ihr kommen!

Das internationale Umfeld

- Reduziertes Marktwachstum global
- Wegfall wichtiger Märkte (Spanien, Südkorea)
- Neue Märkte wachsen nur verzögert
- Massive Marktoffensive der chinesischen Produzenten
- Starker Boom im 2. Halbjahr in Deutschland

- -> Sinkende Modulpreise
- -> aber auch sinkende Einspeisevergütungen

- -> Beste Voraussetzungen für Goldgräber und Glücksritter

Wie geht es weiter?

- Deutschland senkt Einspeisetarife voraussichtlich um 16% ab 1. Juli 2010
- Tschechien versucht den Markt über die Einspeisebewilligung zu regulieren
- Italien skizziert Tarifiereduktion
- Frankreich hat Tarifiereduktion bereits vollzogen
- Spanien denkt über massive Reduktion nach

- Aber:
- Schweiz wird voraussichtlich die Förderabgabe auf 0.9 Rp/kWh erhöhen
- England führt attraktive Einspeisevergütung ein
- Förderbeiträge in Japan zeigen Wirkung
- Malaysia wird wahrscheinlich als erstes Schwellenland eine Einspeisevergütung einführen

Und die Industrie?

- Weiterhin Druck auf die ganze Wertschöpfungskette, insbesondere Modulfertigung
- Dünnschichtproduzenten sind massiv unter Druck, die Kosten schneller zu senken
- Konkurse sind möglich
- Diskussion über Handelsbarrieren wegen China/Taiwan

- Chancen:
 - Weiterhin Marktwachstum
 - Netzparität rückt näher

- Risiken:
 - Deutschland ist weiterhin als Markt zu wichtig
 - Spanien kann sich in Tschechien wiederholen

Und Edisun Power?

- Trotz teilweise schwierigem Umfeld Position gehalten
 - Solider Zubau von Anlagen
 - Erste Anlagen in Frankreich am Netz
 - Annähernd Verdoppelung der Leistung in Spanien
 - Wieder Anlagebau in Deutschland
 - Moderates Wachstum in der Schweiz
-
- Und das alles mit einem Wechsel in der Geschäftsleitung

Ein grosses Dankeschön an Mirjana Blume und Ihrem Team

Wahl der Stimmenzähler, Protokoll und Präsenz

- Wahl der Stimmenzähler: Nina Küchlin und Eveline Wild
- Protokollführer: Christian Witschi

- Anwesend sind 65 Aktionäre und 6 Gäste
- Vertreten sind 80'236 Namenaktien von 341'576 Namenaktien, diese repräsentieren 38.2% des Gesamtkapitals
- Organvertreter: 33'554
- Stimmrechtsvertreter: 16'661
- Depotvertreter: 0
- Qualifiziertes Mehr: 86'967 Stimmen
- Absolutes Mehr: 65'227 Stimmen

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnungen und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Schwerpunkte 2009

- Operational Excellence
- Aufbau einer stabilen Organisation
- Aufbau Frankreich
- Anlagenrealisierung
- Finanzierungskonzepte

Operational Excellence

- Technik und Organisation
 - Professionalisierung des Projektmanagements
 - Implementierung neuer Betriebsmanagementsoftware und umfassende Dokumentation aller bestehenden Photovoltaik-Anlagen
 - Bereinigung Projektpipeline

Aufbau einer stabilen Organisation

- Personelle Weiterentwicklung
 - Kapazitätserweiterung
 - Stabilisierung der Organisation
 - Bau einer breiten und fundierten Know-How Basis
 - Aufbau interne und externe Ressourcen

Aufbau der Tochtergesellschaft in Frankreich

- Erfahrene Geschäftsführerin: Sandrine Ruy
- Ausbau Team auf 4 Personen
- Etablierung von Kooperationen
 - Industriepartner
 - Finanzierungspartner
 - Projektrealisierungspartner
- Optimierung des Prozesses zur Anlagenrealisierung

2009 – Schweiz: Uni Irchel 55 kWp



2009 – Schweiz: Messe Zürich 145 kWp



2009 – Schweiz: Adlisberg 74 kWp



2009 – Spanien: Erweiterung El Trujillo um 92 kWp



2009 – Spanien: Salinas 704 kWp



2009 – Spanien: Valle Hermoso Dach 217 kWp



2009 – Frankreich: Villenoy 179 kWp



2009 – Frankreich: Arthénas 96 kWp



2009 – Frankreich: HEF St. Etienne 359 kWp



2009 – Deutschland: Emsbüren 610 kWp



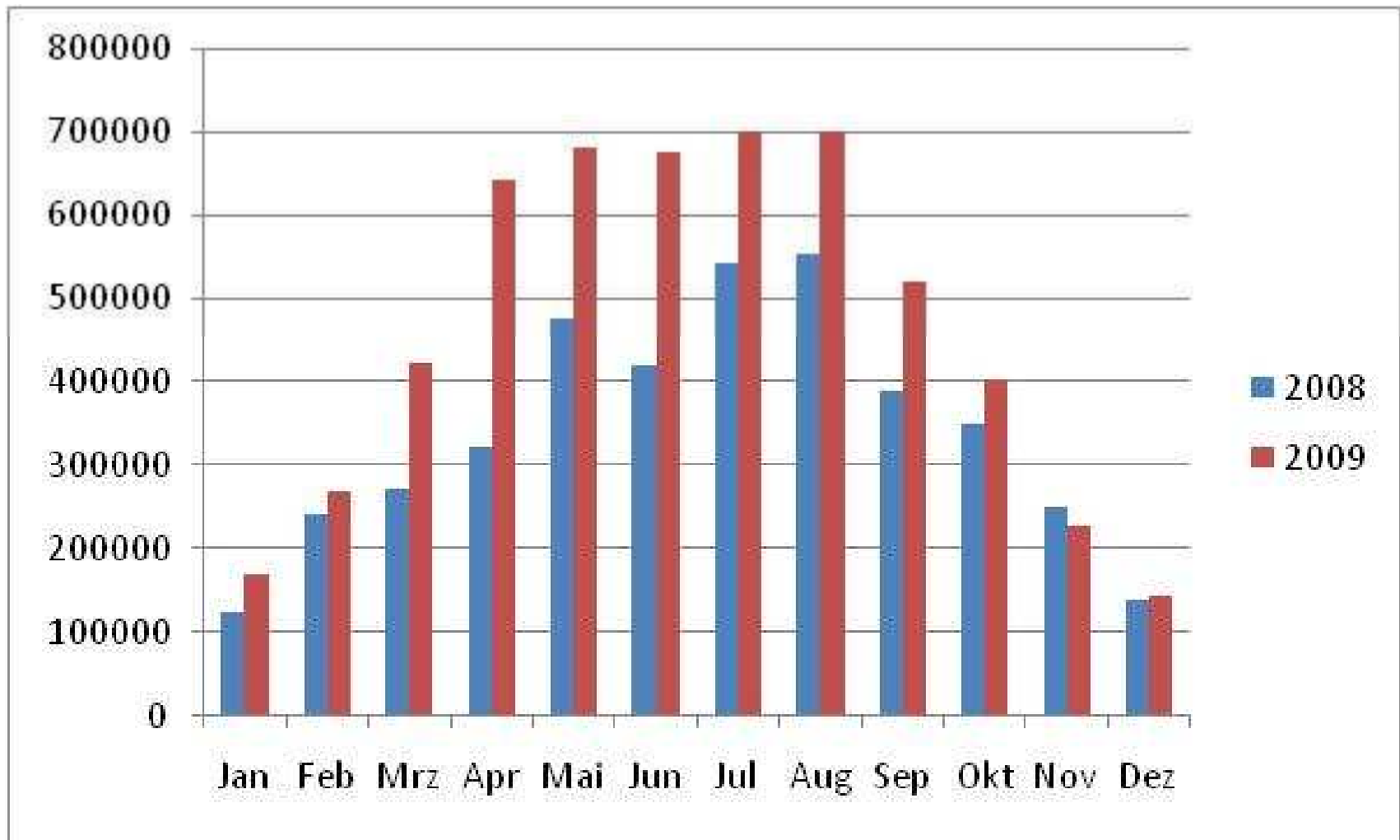
Edisun Power Europe AG/ 4. Generalversammlung / Mirjana Blume

Bericht der Geschäftsführerin

- Obligationenanleihe: CHF 9.1 Mio. neues Kapital

- Etablierung einer neuen Finanzierungsstrategie:
 - Obligationen und Aktienkapital als Eigenkapitalgrundlage für Projekte
 - Direkte Projektfinanzierung durch ausgewählte Partnerbanken in den einzelnen Ländern.
Sicherstellung eines natürlichen Währungshedges.

2009 – Anlagenbetrieb + 36.4% gg. 2008



Bilanz der Edisun Power Europe AG

Bilanz per 31. Dezember in TCHF

<u>Aktiven</u>	2008	2009	<u>Passiven</u>	2008	2009
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel & Geldanlagen	13'015	2'118	Verbindlichkeiten aus Leistungen	94	229
Forderungen	520	570	Anderer Verbindlichkeiten	214	15
Anderer Forderungen	25'424	1'377	Passive Rechnungsabgrenzung	691	967
Aktive Rechnungsabgrenzung	9	14	Total kurzfr. Fremdkapital	999	1'211
Total Umlaufvermögen	38'968	4'079	Langfristiges Fremdkapital		
Anlagevermögen			Obligationenanleihen	19'218	28'455
Beteiligungen	6'435	8'235	Total langfr. Fremdkapital	19'218	28'455
Sachanlagen	11	33	Eigenkapital		
Immaterielle Anlagen	50	375	Aktienkapital	34'158	34'158
Finanzanlagen	5'012	47'350	Agio	1'367	1'367
Total Anlagevermögen	11'508	55'993	Bilanzgewinn	-5'266	-5'119
Total Aktiven	50'476	60'072	Total Eigenkapital	30'259	30'406
			Total Passiven	50'476	60'072

Erfolgsrechnung der Edisun Power Europe AG

In TCHF	2009	2008	Veränderung	%
Betriebsertrag	1'319	2'682	-1'363	-50.8%
Handels- Dienstleistungsertrag	1'277	2'681	-1'404	
Übriger Ertrag	42	1	41	
Handelswareneinkauf	0	-1'768	1'768	0.0%
Handelswareneinkauf	0	-1'768	1'768	
Bruttogewinn	1'319	914	405	44.3%
<i>Marge</i>	<i>100.0%</i>	<i>34.1%</i>		
Betriebsaufwand	-2'035	-1'142	893	78.2%
<i>in % to n.s.</i>	<i>154.3%</i>	<i>42.6%</i>		
Personalaufwand	-1'216	-715	501	70.1%
<i>in % to n.s.</i>	<i>92.2%</i>	<i>26.7%</i>		
Betriebsaufwand	-819	-427	392	91.8%
<i>in % to n.s.</i>	<i>62.1%</i>	<i>15.9%</i>		
EBITDA	-716	-228	-488	
Abschreibungen	-19	-19	0	0.0%
EBIT	-735	-247	-488	
<i>EBIT-Marge</i>	<i>-55.7%</i>	<i>-9.2%</i>		
Finanzergebnis	934	-4'779	-5'713	
Steuern	52	-42		
Jahresgewinn / -verlust	147	-5'068	5'215	

Konsolidierte Bilanz

Bilanz per 31. Dezember in TCHF

<u>Aktiven</u>	2008	2009	<u>Passiven</u>	2008	2009
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel & Geldanlagen	14'689	4'496	Verbindlichkeiten	602	1'444
Forderungen	1'617	754	Anderer Verbindlichkeiten	735	1'423
Anderer Forderungen	1'494	4'109	Passive Rechnungsabgrenzung	126	1'399
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'625	215	Kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	360	2'814
Total Umlaufvermögen	19'425	9'574	Total kurzfr. Fremdkapital	1'823	7'080
			Langfristiges Fremdkapital		
Anlagevermögen			Langfr. Finanzverbindlichkeiten	28'804	35'112
Sachanlagen	41'163	60'580	Rückstellungen & Abgrenzungen	913	1'227
Immaterielle Anlagen	237	401	Total langfr. Fremdkapital	29'717	36'339
Latente Steuern	1'176	1'496	Eigenkapital		
Finanzanlagen	223	1'707	Aktienkapital	34'158	34'158
Total Anlagevermögen	42'804	64'184	Agio	-310	-310
			Anderer Reserven	-2'353	-2'725
Total Aktiven	62'229	73'758	Bilanzgewinn/-verlust	-948	-1'067
			Minderheiten	142	283
			Total Eigenkapital	30'689	30'339
			Total Passiven	62'229	73'758

Konsolidierte Erfolgsrechnung

In TCHF	2009	2008	Veränderung	%
Betriebsertrag	7'127	7'150	-23	-0.3%
Stromertrag	4'280	3'208	1'072	33.4%
Module und Systeme	2'432	3'929	-1'497	
Übriger Ertrag	415	13	402	
Handelswareneinkauf	-2'094	-3'922	1'828	0.0%
Handelswareneinkauf	2'094	-3'922	1'828	
Bruttogewinn	5'033	3'228	1'805	55.9%
<i>Marge</i>	70.6%	45.1%		
Betriebsaufwand	-2'888	-1'749	1'139	65.1%
<i>in % to n.s.</i>	40.5%	24.5%		
Personalaufwand	-1'254	-732	522	71.3%
<i>in % to n.s.</i>	17.6%	10.2%		
Betriebsaufwand	-1'634	-1'017	617	60.7%
<i>in % to n.s.</i>	22.9%	14.2%		
EBITDA	2'145	1'479	666	
Abschreibungen	-1'813	-1'499	314	20.9%
EBIT	332	-20	352	
<i>EBIT-Marge</i>	4.7%	-0.3%		
Finanzergebnis	-614	-1'193	-579	
Steuern	162	282	120	
Jahresgewinn / -verlust	-120	-931	3	
Anteil Minderheiten am Gewinn	-1	-4	3	

Konsolidierte Mittelflussrechnung

in TCHF	2009	2008
Jahresergebnis	-120	-931
Abschreibungen	1'813	1552
Zunahme/Abnahme Rechnungsabgrenzung	1'622	-289
Finanzaufwand/(Ertrag)	547	1109
(Gewinn-)/Verlustanteil beteiligte Unternehmen	67	0
Ertragssteuern	-162	-282
Bezahlte Zinsen und Steuern	-795	-741
Operativer Cashflow	2'972	418
Abnahme/(Zunahme) Forderungen	-319	-27
Zunahme/(Abnahme) in Verbindlichkeiten	367	-405
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	48	-432
Investitionstätigkeit	-21'977	-13'433
Finanzierungstätigkeit	8'769	21'307
Total Cash Flow	-10'188	7'860

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Bericht der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, empfiehlt der Generalversammlung:

- Die statutarische Jahresrechnung der Edisun Power Europe AG gemäss Bericht vom 22.3.10 zu genehmigen.
- Die konsolidierte Jahresrechnung der Edisun Power Europe AG gemäss Bericht vom 22.3.10 zu genehmigen.

Genehmigung des Jahresberichts, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung

- Edisun Power Europe AG
 - Bilanz per 31.12.2009
 - Erfolgsrechnung 2009

- Konsolidierte Rechnung Edisun Power Europe AG
 - Konsolidierte Bilanz per 31.12.2009
 - Konsolidierte Erfolgsrechnung 2009
 - Konsolidierte Mittelflussrechnung 2009

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Verwendung des Jahresergebnisses

- Edisun Power Europe AG:

- Verwendung des Jahresgewinns von
CHF 147'354.54

Vorschlag des Verwaltungsrats: Vortrag auf die nächste Rechnung.

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Antrag des Verwaltungsrats:

- Dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung ist Entlastung zu erteilen.

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Art. 3a und 3b der Statuten

Aufhebung von Art. 3a und 3b der Statuten

- Der Verwaltungsrat beantragt, Art. 3a und Art. 3b der geltenden Statuten aufzuheben.

Schaffung von genehmigtem Kapital

- Der Verwaltungsrat beantragt, die Schaffung eines genehmigten Kapital nach neu Art. 3a der Statuten. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 5.5.2012 das Aktienkapital der Gesellschaft bis Maximal CHF 17'078'800 zu erhöhen.

Neu Artikel 3a der Statuten

Der Verwaltungsrat beantragt, die Schaffung eines genehmigten Kapitals nach neu Art. 3a der Statuten.

„Art. 3a Genehmigtes Aktienkapital

¹ Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 5. Mai 2012 das Aktienkapital der Gesellschaft im Maximalbetrag von CHF 17'078'800.- durch Ausgabe von höchstens 170'788 vollständig zu liberierende Namenaktien zu je CHF 100.- Nennwert zu erhöhen. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet.

² Der jeweilige Ausgabebetrag, die Art der Einlagen, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung sowie der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Nicht ausgeübte Bezugsrechte stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet.

³ Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zum Zweck der Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen sowie für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme auszuschliessen. Der Verwaltungsrat entscheidet in diesem Fall über die Zuweisung der Bezugsrechte.

⁴ Die neuen Namenaktien unterliegen nach Erwerb den Eintragungsbeschränkungen von Art. 5 und 6 der Statuten.“

Art. 4 der Statuten

- Der Verwaltungsrat beantragt, Art. 4 der Statuten an das per 1. Januar 2010 in Kraft getretene Bucheffektengesetz anzupassen.

Artikel 4 der Statuten I

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p data-bbox="497 459 1247 496">Artikel 4 Aktien mit aufgehobenem Titeldruck</p> <p data-bbox="497 552 1247 815">¹Die Aktionäre haben keinen Anspruch auf Druck und Auslieferung von Urkunden für Namenaktien. Jeder Aktionär kann von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über seine im Aktienregister eingetragenen Namenaktien verlangen.</p> <p data-bbox="497 919 1247 1270">²Die Gesellschaft kann demgegenüber jederzeit Urkunden für Namenaktien drucken und ausliefern und mit Zustimmung des Aktionärs ausgegebene Urkunden, die bei ihr eingeliefert werden, ersatzlos annullieren. Falls Urkunden gedruckt werden, kann die Gesellschaft Zertifikate über eine oder mehrere Aktien ausgeben.</p>	<p data-bbox="1265 459 1680 496">Artikel 4 Form der Aktien</p> <p data-bbox="1265 552 2011 767">¹Die Namenaktien der Gesellschaft werden vorbehältlich von Absatz 2 und 4 als Wertrechte (im Sinne des Obligationenrechts) und Bucheffekten (im Sinne des Bucheffektengesetzes) ausgegeben.</p> <p data-bbox="1265 919 2011 1046">²Die Gesellschaft kann als Bucheffekten ausgegebene Aktien aus dem Verwahrsystem zurückziehen.</p>

Artikel 4 der Statuten II

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p>Artikel 4 Aktien mit aufgehobenem Titeldruck</p> <p>³ Nicht verurkundete Namenaktien und daraus entspringende nicht verurkundete Rechte können nur durch Zession übertragen werden. Eine solche Zession bedarf zu ihrer Gültigkeit der Anzeige an die Gesellschaft.</p> <p>⁴ Werden nicht verurkundete Namenaktien oder daraus entspringende Rechte im Auftrag des Aktionärs von einer Bank verwaltet, können diese nur unter Mitwirkung dieser Bank übertragen werden.</p>	<p>Artikel 4 Form der Aktien</p> <p>³ Der Aktionär kann, sofern er im Aktienbuch eingetragen ist, von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über seine Namenaktien verlangen.</p> <p>⁴ Der Aktionär hat keinen Anspruch auf Druck und Auslieferung von Urkunden. Die Gesellschaft kann demgegenüber jederzeit Urkunden (Einzelurkunden, Zertifikate oder Globalurkunden) für Aktien drucken und ausliefern. Mit der Zustimmung des Aktionärs kann die Gesellschaft ausgegebene Urkunden, die bei ihr eingeliefert werden, annullieren.</p>

Art. 6 und 12 der Statuten

- Der Verwaltungsrat beantragt, die geltende Stimmrechtsbeschränkung aufzuheben und Art. 6 und Art. 12 der Statuten zu ändern.

Artikel 6 und 12 der Statuten I

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p>Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p>¹ Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich erklären, diese Namenaktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben zu haben. Keine Person wird, unter Vorbehalt von Absatz 6 dieses Artikels, mit mehr als 5% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals mit Stimmrecht eingetragen. Diese Eintragungsbeschränkung gilt auch für Personen, die Aktien ganz oder teilweise über Nominees im Sinne dieses Artikels halten.</p>	<p>Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p>¹ Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich erklären, diese Namenaktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben zu haben.</p>

Artikel 6 und 12 der Statuten II

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p>Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p>² Der Verwaltungsrat kann Nominees bis max. 3% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen. Der Verwaltungsrat kann über diese Limite hinaus Namenaktien von Nominees mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen, wenn der betreffende Nominee Namen, Adresse und Aktienbestand der Person bekannt gibt, für deren Rechnung er 1% oder mehr des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals hält. Als Nominees im Sinne dieser Bestimmung gelten Personen, die im Eintragungsgesuch nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung zu halten und mit denen der Verwaltungsrat eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen hat.</p>	<p>Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p>² Der Verwaltungsrat kann Nominees bis max. 3% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen. Der Verwaltungsrat kann über diese Limite hinaus Namenaktien von Nominees mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen, wenn der betreffende Nominee Namen, Adresse und Aktienbestand der Person bekannt gibt, für deren Rechnung er Aktien hält. Als Nominees im Sinne dieser Bestimmung gelten Personen, die im Eintragungsgesuch nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung zu halten und mit denen der Verwaltungsrat eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen hat.</p>

Artikel 6 und 12 der Statuten III

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p>Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p>³ Juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung der Bestimmung über die Beteiligungsgrenze oder die Nominees (insbesondere als Syndikat) koordiniert vorgehen, gelten als eine Person oder als ein Nominee im Sinne dieses Artikels.</p> <p>⁴ Die in diesem Artikel geregelten Eintragungsbeschränkungen gelten auch für Namenaktien, die über die Ausübung eines Bezugs-, Options- oder Wandelrechts gezeichnet oder erworben werden.</p>	<p>Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p>³ Juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung der Bestimmung über Nominees (insbesondere als Syndikat) koordiniert vorgehen, gelten als Nominee im Sinne dieses Artikels.</p> <p>⁴ Die in diesem Artikel geregelten Eintragungsbeschränkungen gelten auch für Namenaktien, die über die Ausübung eines Bezugs-, Options- oder Wandelrechts gezeichnet oder erworben werden.</p>

Artikel 6 und 12 der Statuten IV

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p data-bbox="488 459 1187 539">Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p data-bbox="488 598 1254 906">⁵ Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Eintragungen im Aktienbuch, die unter Angabe von falschen Angaben zustande gekommen sind, nach Anhörung des Betroffenen mit Rückwirkung auf das Datum der Eintragung zu streichen. Der Betroffene ist über diese Streichung sofort zu orientieren.</p> <p data-bbox="488 1010 1254 1318">⁶ Aktionäre, die bei Erlass dieser Statutenbestimmung mit einem Bestand an Namenaktien eingetragen sind, der mehr als 5% sämtlicher Aktienstimmen ausmacht, bleiben im Sinne der Besitzstandsgarantie bis maximal zu diesem Anteil als Aktionäre mit Stimmrecht eingetragen.</p>	<p data-bbox="1254 459 1953 539">Artikel 6 Eintragungsbeschränkungen und Nominees</p> <p data-bbox="1254 598 2022 906">⁵ Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Eintragungen im Aktienbuch, die unter Angabe von falschen Angaben zustande gekommen sind, nach Anhörung des Betroffenen mit Rückwirkung auf das Datum der Eintragung zu streichen. Der Betroffene ist über diese Streichung sofort zu orientieren.</p>

Artikel 6 und 12 der Statuten V

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p>Artikel 12 Stimmrecht und Vertretung</p> <p>¹ Jede Aktie, welche als Aktie mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen ist, berechtigt zu einer Stimme.</p> <p>² Bei der Ausübung des Stimmrechts kann kein Aktionär direkt oder indirekt für eigene oder vertretene Aktien zusammen mehr als 5% sämtlicher Aktienstimmen auf sich vereinigen. Juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung dieser Bestimmung koordiniert vorgehen, gelten als eine Person.</p>	<p>Artikel 12 Stimmrecht und Vertretung</p> <p>¹ Jede Aktie, welche als Aktie mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen ist, berechtigt zu einer Stimme.</p> <p>² Der Aktionär kann sich mittels schriftlicher Vollmacht durch einen Mitaktionär, durch einen Organvertreter, durch einen von der Gesellschaft bezeichneten unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder durch einen Depotvertreter vertreten lassen.</p>

Artikel 6 und 12 der Statuten VI

Bisherige Fassung	Neue Fassung
<p data-bbox="488 459 1106 501">Artikel 12 Stimmrecht und Vertretung</p> <p data-bbox="488 539 1252 979">Diese Beschränkung des Stimmrechtes findet keine Anwendung für Aktionäre gemäss Art. 6 Abs. 6, wobei jedoch eine Vertretung oder Vereinigung zusätzlicher Aktienstimmen unzulässig ist. Im Weiteren gilt die Begrenzung nicht für die Ausübung des Stimmrechtes durch den Organvertreter, durch einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder durch einen Depotvertreter gemäss Absatz 3 hiernach.</p> <p data-bbox="488 1034 1252 1299">³ Der Aktionär kann sich mittels schriftlicher Vollmacht durch einen Mitaktionär, durch einen Organvertreter, durch einen von der Gesellschaft bezeichneten unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder durch einen Depotvertreter vertreten lassen.</p>	<p data-bbox="1254 459 1872 501">Artikel 12 Stimmrecht und Vertretung</p>

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Rücktritte aus dem Verwaltungsrat

- Giuse Togni
- Georg Fankhauser

Wahl des Verwaltungsrats

Bestätigung der bisherigen Mitglieder des VR:

- Pius Hüsser
- Heinrich Bruhin
- Peter Toggweiler
- Dominique Fässler
- Christian Androschin

Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats:

- Wiederwahl der Revisionsstelle:
PricewaterhouseCoopers AG, PwC, Zürich

Begrüßung, Feststellung Präsenz

Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2009

Genehmigung Jahresbericht, statutarische Jahresrechnung und Konzernrechnung 2009

Verwendung des Jahresergebnisses

Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Statutenänderungen

Wahl des Verwaltungsrats und der Revisionsstelle

Diverses und Fragen

Ausblick 2010 Spanien

- Bau ab Mai einer Dachanlage in der Nähe von Sevilla über 2.200 KWp – Einspeisetarif bewilligt
- Weitere Dachanlagen in Planung

Ausblick 2010 Schweiz

- Bau der drittgrössten Anlage der Schweiz über 816 kWp
- Weitere grössere Anlagen sind in der Evaluationsphase und könnten 2010 realisiert werden.

Ausblick 2010 Frankreich

- Team: Geschäftsführerin sowie 3 Mitarbeiter
- Fünf Anlagen mit einer gesamten Leistung von 950.63 kWp fertiggestellt -> Bis auf eine (1.HJ 10) am Netz
- Projekte 2010:
 - 576 kWp fertiggestellt im 1.HJ 2010
 - 2782 kWp Bau für 2010 / Anfang 2011 geplant
- Gut gefüllte Projektpipeline
- Ausbau der Kooperationen mit lokalen Partnern wie Ingenieurbüros, Bauunternehmen, Industriegruppen, Finanzierungspartner
- Neue Einspeisevergütung hat einen grossen Einfluss auf die Auswahl der Projekte

Ausblick 2010 Deutschland

- Bau bis Mai einer Dachanlage über 1.080 kWp in Hörselgau (Thüringen)
- Keine weiteren Anlagen geplant bis das neue Einspeisegesetz abgeseget wurde.

Ausblick 2010 Konzern

- Organisation weiter stabilisieren und Know-How Basis ausbauen
- Investitionstätigkeit auf hohem Niveau beibehalten und Erhöhung auf rund 7-10 MW pro Jahr
- Weitere Etablierung von strategischen Kooperationen
- Erschliessung von neuen Märkten mit Partnern prüfen
- Aufnahme von neuem Eigen- und Fremdkapital

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Nächste GV: 4. Mai 2011